



GETREIDE INFO 2026



Inhalt

 1. Einleitung	3
 1.1 Annahmebedingungen	3
 1.2 Annahmezeiten	4
 1.3 Reinigung	4
 1.4 Hygieneanforderungen	4
2. Infos Sammelstellen	5
3. Dienstleistungsansätze für Annahme, Reinigung und Entsorgung	6
4. Tarife Trocknungskosten	6
5. Qualitätsanforderungen	7
6. Produzentenbeiträge swissgranum	8
7. Akontozahlung	8
8. Anfahrt Sammelstelle Bundkofen	9
9. Anfahrt Sammelstelle Schönbühl (von Zollikofen via Moosseedorf)	9
 10. Annahmestellen / Kontakte	10
11. Beilagen	11

1. Einleitung

Werte Getreideproduzenten

Mit dieser Broschüre informieren wir Sie über die **Übernahmebedingungen** unserer **Getreidecenter Bundkofen und Schönbühl**.

Grundsätzlich gelten die Qualitätsbestimmungen von **swissgranum**.

Je nach Marktsituation behalten wir uns vor, Anpassungen vorzunehmen.

👉 Für die **Kampagne 2026** machen wir Sie auf folgende wichtigen Rahmenbedingungen aufmerksam:

1.1 Annahmebedingungen

Bitte beachten Sie unsere **Dienstleistungsansätze**.

Für die Übernahme gelten die Qualitätsanforderungen von:

- **swissgranum**
- **IP-Suisse**
- **IG-Dinkel**
- **Bio Suisse**

⚠️ **Wichtig:**

- Bringen Sie **alle notwendigen und vollständig ausgefüllten Formulare (inkl. Unterschrift)** mit:
 - IPS-Zertifikat
 - IPS-Zertifikat Ur-Dinkel
 - Bio-Zertifikat
 - Produktepasse Ölsaaten

➡️ **Ohne diese Dokumente kann keine Annahme erfolgen!**

📄 **Hinweis Dinkel:** Bitte beachten Sie das **Merkblatt auf Seite 11**.

⚠️ **Regelung Unterschrift auf Anlieferschein**

Neu können wir auf eine Unterschrift auf dem Anlieferschein verzichten sofern folgende Punkte durch den Produzenten verpflichtend geprüft werden.

Der Anlieferschein wird zur Kontrolle per E-Mail zugestellt.

- dass die Angaben bezüglich Produkt, Sorte und Anbaumethode richtig sind,
- dass die Anbauvorschriften der entsprechenden oben genannten Anbaumethode eingehalten sind,
- dass die Swissness-Vorgaben bezüglich Deklaration von Waren aus Grenzzonen eingehalten werden
- dass die Hygieneanforderungen an die Produzenten bekannt sind, respektive deren Einhaltung sichergestellt ist,
- dass die oben genannte Lieferung frei von genveränderten Organismen ist,
- dass die Eingangstaxation, das Eingangsgewicht, das Rückstellmuster sowie den Auszahlungsmodus der Sammelstelle akzeptiert wird,
- dass er/sie bei unwahren Angaben für den daraus entstandenen Schaden haftet.

Ohne einen Gegenbericht innerhalb von 3 Arbeitstage gilt der Empfangsschein und die zu prüfenden Punkte in diesem Fall als akzeptiert.

1.2 Annahmezeiten

Sammelstelle Schönbühl

- **Haupternte (ca. Ende Juni – Mitte Juli):**
→ 24 Stunden / 7 Tage pro Woche
- **Ausserhalb Haupternte:**
→ Montag bis Freitag oder nach Absprache

Sammelstelle Bundkofen

- **Haupternte (ca. Ende Juni – Mitte Juli):**
→ 7 Tage pro Woche, **06:00 – 21:00 Uhr**
- **Ausserhalb Haupternte:**
→ Montag bis Freitag oder nach Absprache

1.3 Reinigung

Wichtig:

- Bei nicht konformer Mähdruschware behalten wir uns vor:
 - die Annahme **nach Aufwand durchzuführen**
 - oder bei starker Verunreinigung **abzulehnen**

1.4 Hygieneanforderungen

Die aktuellen Hygieneanforderungen finden Sie unter:  www.landimoossee.ch

2. Infos Sammelstellen

Sammelstellen			
Landi Moossee			
Produkt	Label	CC Bundkofen	CC Schönbühl
Telefon		058 476 55 10	079 385 66 64

Brotgetreide

Mahlweizen TOP	Suisse Garantie (SGA)		✓
	IPS	✓	✓
	IPS Pestizidfrei		✓
Mahlweizen Kl. 1	Suisse Garantie (SGA)		✓
	IPS / PF	✓	✓
Mahlweizen Kl. 2	Suisse Garantie (SGA)		✓
Mahlroggen IPS	IPS / PF	✓	
UR-Dinkel / Dinkel	IG Dinkel	✓	
	Suisse Garantie (SGA)	✓	

Ölsaaten

Speiseraps klassisch	SGA		✓
	IPS		✓
Raps HOLL	SGA		✓
	IPS		✓
Sonnenblumen klassisch	SGA		✓
	IPS		✓
Sonnenblumen HO	SGA		✓

Futtergetreide

Gerste, Futterweizen		✓	✓
Triticale			✓
Futterhafer		✓	
Ackerbohnen, Eiweisserbsen, Lupinen		✓	
Futtersojabohnen			✓

BIO Produkte

Mahlweizen Top/1	Bio	✓	
Speiseroggen	Bio	✓	
Speisehafer	Bio	✓	
Dinkel	Bio	✓	
Gerste, Futterweizen	Bio	✓	
Triticale	Bio	✓	
Futterhafer	Bio	✓	
Ackerbohnen, Eiweisserbsen, Lupinen	Bio	✓	
Umstellungsprodukte	U1/ U2	Futtergetreide U1/U2	
Körnermais nehme gerne unsere Partnersammelstellen (CC Busswil ,CC Aarberg, CC Bätterkinden) an.			

3. Dienstleistungsansätze für Annahme, Reinigung und Entsorgung

Kultur (SGA, IP Suisse, ÖLN)	Tarife
Futtergerste, Triticale, Futterweizen	Fr. 2.40 / 100 kg
Hafer	Fr. 3.70 / 100 kg
Eiweisserbsen, Ackerbohnen, Lupinen	Fr. 3.70 / 100 kg
Raps, Sonnenblumen	Fr. 4.70 / 100 kg
Brotweizen	
1 bis 4'000 kg	Fr. 4.20 / 100 kg
4'001 bis 14'999 kg	Fr. 3.60 / 100 kg
15'000 kg bis 24'999 kg	Fr. 3.20 / 100 kg
25'000 kg bis 49'999 kg	Fr. 2.95 / 100 kg
ab 50'000 kg	Fr. 2.80 / 100 kg
Dinkel	Fr. 4.70 / 100 kg
Futter Sojabohnen	Fr. 4.20 / 100 kg
Körnermais	<i>Gem. Partnersammelstellen</i>

Kultur Bio (Knospe)	Tarife
Futtergerste, Triticale, Futterweizen	Fr. 3.40 / 100 kg
Hafer	Fr. 4.70 / 100 kg
Eiweisserbsen, Ackerbohnen, Lupinen	Fr. 4.70 / 100 kg
Körnermais	<i>Gem. Partnersammelstellen</i>
Brotweizen	
1 bis 4'000 kg	Fr. 5.20 / 100 kg
4'001 bis 14'999 kg	Fr. 4.60 / 100 kg
15'000 kg bis 24'999 kg	Fr. 4.20 / 100 kg
25'000 kg bis 49'999 kg	Fr. 3.95 / 100 kg
ab 50'000 kg	Fr. 3.80 / 100 kg
Dinkel	Fr. 5.70 / 100 kg

4. Tarife Trocknungskosten



Brotgetreide

- Ab 14.6 % Feuchtigkeit:
Fr. 0.14 pro 0.10 % Feuchtigkeit
- Keine Trocknungsgrundgebühr
- Gewichtsabzüge: gemäss Tabelle swissgranum



Futtergetreide (ohne Eiweisspflanzen)

- Ab 14.6 % Feuchtigkeit:
Fr. 0.60 Grundgebühr
- Pro weiteres 0.10 % Feuchtigkeit:
Fr. 0.14 Trocknungszuschlag
- Gewichtsabzüge: gemäss Tabelle swissgranum

5. Qualitätsanforderungen

Brotgetreide / Ölsaaten

Kultur	Klasse	hl-Gewicht mit vollem Preis	Fallzahl	Max. Feuchtigkeitsgehalt	Besatz	Qualität
Weizen	Top I II	77 – 79.9 kg/hl mind. 73 kg (IPS)	220 s <u>IPS</u> 220 s	14.5 %	<u>Toleranzwerte</u> – 0.5% Schwarzbesatz – 3% Kornbesatz – 4% Bruchkorn – 6% Gesamtbesatz – 0.02% Mutterkorn	Gesunde Ware, ohne Dumpfgeruch
Roggen		73 – 74.9 kg/hl	160	14.5 %	<u>Toleranzwerte</u> – 0.5% Schwarzbesatz – 3% Kornbesatz – 4% Bruchkorn – 6% Gesamtbesatz – 0.02% Mutterkorn	Wie oben
Dinkel		40 – 41.9 kg/hl	180	14.5 %	Wie Weizen	Wie oben
Raps / Sonnenblumen				6 %	Gemäss swissgranum	Gesunde Ware
Futterweizen		73 – 76 kg/hl		14.5 %	<u>Toleranzwerte</u> – 0.5% Schwarzbesatz – 3% Kornbesatz – 4% Bruchkorn – 0.1% Mutterkorn – 6% Gesamtbesatz	Gesunde Ware ohne Dumpfgeruch
Gerste		65 – 66 kg/hl		14.5 %	<u>Toleranzwerte</u> – 0.5% Schwarzbesatz – 5% Kornbesatz – 4% Bruchkorn – 10% Gesamtbesatz	
Hafer		54 – 55 kg/hl		14.5 %		
Triticale		mind. 66 kg/hl		14.5 %	<u>Toleranzwerte</u> – 0.5% Schwarzbesatz – 5% Kornbesatz – 5% Bruchkorn – 10% Gesamtbesatz	
Eiweisserbsen				13.5 %		
Ackerbohnen/ Lupinen				13.5 %		
Sojabohnen				13.0 %		

Zuschläge & Abzüge

Protein

- Zu- und Abschläge erfolgen gemäss **Swissgranum Tabelle und Bio Suisse Tabelle**
- **Neu:** Klasse 1 + 2 mind. 11% Protein und Klasse Top mind. 12% Protein

Hektolitergewicht (HL)

- Zu- und Abschläge für alle Getreidearten erfolgen gemäss **Swissgranum Tabelle**

Mykotoxine (DON)

Grenzwerte

- **Brotgetreide:** max. 1.00 mg/kg DON
- **Futtergetreide:** max. 2.00 mg/kg DON

Annahme-Regeln

- bis **5.00 mg/kg** DON: Übernahme nach Absprache möglich
- über **5.00 mg/kg** DON: keine Übernahme

Kontrolle

- DON-Gehalt wird bei der Annahme mittels **Schnelltest bestimmt**

6. Produzentenbeiträge swissgranum

	Brotgetreide je to	Eiweisspflanzen je to	Futtergetreide je to
Basisbeitrag SGPV	Fr. 0.55	Fr. 0.55	Fr. 0.55
Beitrag swissgranum	Fr. 0.50	Fr. 0.50	Fr. 0.50
SBV	Fr. 0.20	Fr. 0.20	Fr. 0.20
Marktentlastungsfond SGPV	Fr. 42.25		
Promotionsfonds Getreide	Fr. 0.50		
Beitrag IG-Dinkel	Fr. 10.00		
Total Stufe Produzent	Fr. 44.00 (54.00)	Fr. 1.25	Fr. 1.25

	Brotgetreide Bio je to	Eiweisspflanzen Bio je to	Futtergetreide Bio je to
Basisbeitrag SGPV	Fr. 0.55	Fr. 0.55	Fr. 0.55
Beitrag swissgranum	Fr. 0.50	Fr. 0.50	Fr. 0.50
SBV	Fr. 0.20	Fr. 0.20	Fr. 0.20
Nachfolgelösung «Schoggigesetz»	Fr. 38.10		
Promotionsfonds Getreide	Fr. 0.50		
Beitrag IG-Dinkel	Fr. 10.00		
Bio-Sortenversuche Brotgetreide	Fr. 0.50		
Körnerleguminosenförderung Bio		Fr. 15.00	Fr. 15.00
Total Stufe Produzent	Fr. 40.35 (50.35)	Fr. 16.25	Fr. 16.25

7. Akontozahlung



Brotgetreide und Ölsaaten

Für Brotgetreide und Ölsaaten wird eine **Akontozahlung** geleistet.

Die **Schlussabrechnung erfolgt spätestens im Mai 2027**, unter Berücksichtigung der effektiv erzielten Marktpreise.



Futtergetreide

Auch beim Futtergetreide zum Verkauf erfolgt eine **Akontozahlung**.

Die **Nachzahlung erfolgt spätestens im Mai 2027**, basierend auf dem effektiv erzielten Marktpreis.

Wir behalten uns vor, je nach **Erntemenge und Vermarktungssituation**, einzelne Posten auch **direkt abzurechnen**.

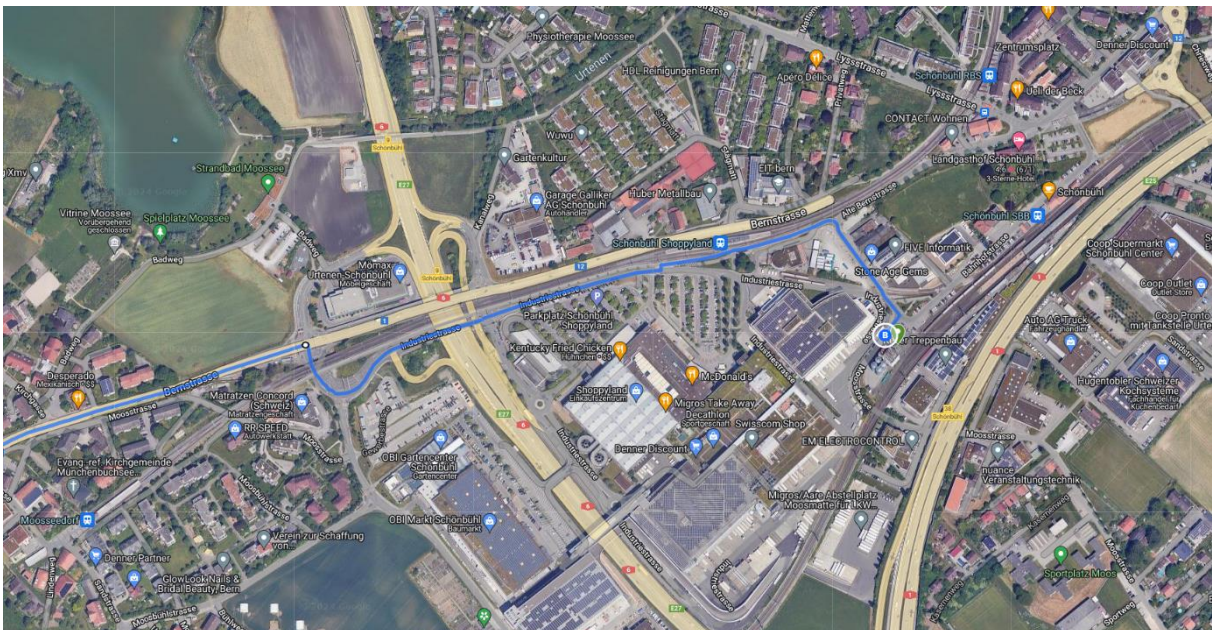
8. Anfahrt Sammelstelle Bundkofen

Wir möchten die Getreideproduzenten darauf hinweisen, dass sofern dies möglich ist, die Anlieferung des Getreides über die **Hauptstrasse**, mit Benutzung der Brücke erfolgen sollte. Damit kann die Ziegeleistrasse die von Schüpfen nach Bundkofen führt, entlastet werden.



9. Anfahrt Sammelstelle Schönbühl (von Zollikofen via Moosseedorf)

Die Sammelstelle Schönbühl liegt zentral und ist von allen Richtungen her gut erreichbar, auch mit schweren Lasten. Aus Richtung Zollikofen gibt es eine **legale direkte Verbindung** entlang der RBS-Bahnstrecke zum Silo. Sie biegen auf der 1. Ampel (Shoppy-Kreuzung) von Moosseedorf kommend rechts ab und fahren entlang den RBS-Bahngleisen über das Shoppy-Parkplatzareal anschl. auf dem Zubringersträsschen mit Fahrverbot (aber **für Landwirtschaftlichen Verkehr gestattet!**) und biegen dann rechts zum CC ab (Strecke **blau** markiert).



10. Annahmestellen / Kontakte

Bitte melden Sie Ihre Produkte rechtzeitig – vorzugsweise am Vormittag – bei der entsprechenden Sammelstelle an.

Für eine reibungslose und effiziente Abgabe bitten wir Sie, Ihre

- Brotgetreide,
- Futtergetreide sowie
- Ölsaaten

vorgängig anzumelden.

Wichtig bei der ersten Anlieferung:

- Bringen Sie die auf Seite 3 aufgeführten Dokumente vollständig ausgefüllt und unterschrieben mit

Bei jeder Anmeldung angeben:

- entsprechendes Label
- entsprechende Sorte

Bundkofen	Hauptnummer	058 476 55 10	Getreide
-----------	-------------	----------------------	----------

Schönbühl	Hauptnummer	079 385 66 64	Getreide + Ölsaaten
-----------	-------------	----------------------	---------------------

Probedrescher

In den Getreidecentern Bundkofen und Schönbühl steht während den Öffnungszeiten
🕒 07:30 – 17:30 Uhr ein Probedrescher zur Verfügung.

Für eine Probe benötigen Sie:

- 150 Ähren, diagonal über das Feld entnommen
- mind. 1 Liter Ähren

Es würde uns freuen, wenn Sie auch in diesem Jahr Ihre Produkte wieder bei uns anliefern. Es ist unsere Pflicht als Unternehmen der Bauern, Ihre Produkte zu bestmöglichen Preisen zu vermarkten.

Das Team der LANDI Moossee wünscht Ihnen eine erfolgreiche und ertragsreiche Ernte 2026!

Freundlichen Grüßen

LANDI Moossee, Genossenschaft



Toni Wanner
Leiter SGF Agrar / Getreide
(058 476 55 02)



Adrian Grossenbacher
Vorsitzender der Geschäftsleitung
(058 476 96 01)

Bundkofen, 12. Juni 2026

Beilagen:

- Merkblatt «Dinkel» (Anhang)

11. Beilagen



Merkblatt: Dinkel und Ablieferung in der Röllsammelstelle (RSt)

→ Ziel ist eine möglichst hohe Kernenausbeute (Standard: 72 %) bei gleichzeitig geringem Bruchkornanteil.

Die Qualität der angelieferten Dinkelposten ist hierfür entscheidend.



Wichtige Punkte für Produzenten und Mähdrescherfahrer



1 Richtige Drescheinstellung

- Dinkel möglichst im Spelz abliefern
- Je stärker der Dinkel ausgedroschen ist:
 - desto mehr Bruchkörner
 - desto schlechter das Röllergebnis



2 Hektolitergewicht (HL)

- Das HL-Gewicht bestimmt direkt die Ausbeute der Röllsammelstelle
- Posten mit ungenügendem HL-Gewicht:
 - → werden mit höheren Abzügen belastet
 - → können im Extremfall abgelehnt werden



3 Feuchtigkeit

- Dinkel im Spelz (gemäss swissgranum): max. 14.50 %
- Dinkel-Kerne bei Ablieferung ebenfalls max. 14.50 %



Empfehlung:

- vorgängige Probemessung durchführen



Zusatz-Annahmestelle GZ Busswil

- Annahme von „Ur-Dinkel IPS“ (kein PF)
- Betrieb im Auftrag der RSt Bundkofen
- Koordination erfolgt durch Bundkofen



Wichtig:

- Vor der Lieferung muss ein Muster von 5 kg (Dinkel im Spelz) im CC Bundkofen beprobt werden
- Der definitive Annahme- und Bewertungsschein wird durch die RSt Bundkofen ausgestellt
- Die LANDI Moossee ist Käuferin und übernimmt die Abrechnung mit dem Produzenten



Zusatz-Annahmestelle Mühle Fraubrunnen

- Seit 2023 Zusatz-Annahmestelle für „Regio Ur-Dinkel IPS“
- Produzenten werden direkt durch die Mühle Fraubrunnen informiert



Wichtig:

- Der Annahme- und Bewertungsschein wird ebenfalls durch die RSt Bundkofen erstellt
- Die LANDI Moossee übernimmt die Vermarktung und Auszahlung



Hinweis zur Ernte 2026

Aufgrund der weiter steigenden Produktion und begrenzter Lagerkapazitäten kann es notwendig sein, dass: Produzenten einen Teil der Ernte vorübergehend selbst einlagern.